STADTAUSWÄRTS-TOUR: An der Spree von Jungfernheide nach Ruhleben

von Erik Boß

26 Fotos vom Mai 2015

Vom Bahnhof Jungfernheide aus gelange ich über die Spreebrücke auf die andere Seite. Dort gibt es einen kilometerlangen Weg an der Spree entlang.

Er führt fast ausnahmslos durch Kleingartenkolonien. Ich war hier in der Arbeitswoche unterwegs, da war ich fast der Einzige, der hier langläuft. Viele Radfahrer flitzen an mir vorbei. Sonst nur Laubenpieper in ihren Grundstücken oder davor, die mich kritisch mustern. Ich habe das Gefühl, dass ich nicht gern gesehen werde hier.

Aber diesen Eindruck habe ich generell am Stadtrand. Sobald die Siedlungen beginnen, wo eigentlich viele Menschen leben, werde ich skeptisch beobachtet, wenn ich dort mit der Kamera auftauche, wie ein Eindringling.

So bekommt der Gang durch die Natur doch noch eine soziale Note und sagt sogar ein bisschen etwas über das Leben in der Stadt.

Gaststätte
Vogt's Tunnel-Eck
Weihenstephaner
WEISSBIER

Rudolf-Wissell-Brücke

P

1

Vielen Dank für euer/Ihr Interesse an meiner STADTAUSWÄRTS-TOUR.
Erik Boß